

Seminare am Lehrstuhl Finanzwirtschaft

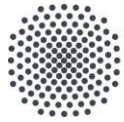
Grundlegende Informationen

- Für die Teilnahme am Seminar melden Sie sich bitte über das [Online-Formular](https://www.bwi.uni-stuttgart.de/abt3/lehre/lehrveranstaltungen/seminare/Kontaktformular/) zum Seminar an, das über folgenden Link verfügbar ist: <https://www.bwi.uni-stuttgart.de/abt3/lehre/lehrveranstaltungen/seminare/Kontaktformular/>
- Die Anmeldung muss spätestens bis zum **Anmeldeschluss am 14.04.2023** erfolgen. Bitte halten Sie diesen Termin unbedingt ein - nachträglich eingehende Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.
- Die **Kick-Off Veranstaltung** findet am **17.04.2023 um 15:45 in Raum 7.011** statt. Die Teilnahme an der Kick-Off Veranstaltung ist obligatorisch.
- Eine Vertiefung im Bereich Finanzwirtschaft wird dringend empfohlen.
- Bitte beachten Sie, dass Sie sich nach der Bestätigung des Seminarplatzes **auch auf C@MPUS innerhalb des Prüfungsanmeldezeitraums für das Seminar anmelden müssen (16.05. bis 06.06.2023)**.

Abgabe der schriftlichen Arbeiten: Do., 22.06.2023, bis 11:30 Uhr

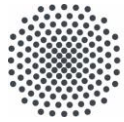
Präsentationen als Blockseminar: Do./Fr., 06./07.07.2023 (abhängig von der Teilnehmerzahl), Ort: wird noch bekannt gegeben. Die Präsentationen müssen per E-Mail als PDF oder PowerPoint-Datei bis zum Präsentationstermin abgegeben werden.

- Die Abgabe der schriftlichen Arbeiten hat als **PDF** an **franziska.weishaupt@bwi.uni-stuttgart.de** zu erfolgen.



Allgemeines zur Seminararbeit

- Die für das Seminar zu vergebenden Themen finden Sie ab **Seite 3**. Bitte beachten Sie, dass unterschiedliche Themen je nach Studienabschluss (Bachelor und Master) vergeben werden. Die Themenvergabe erfolgt am Tag der Kick-Off Veranstaltung.
- Die angegebenen Themen können von mehreren Studierenden gleichzeitig bearbeitet werden. Die schriftliche Ausarbeitung ist eine eigenständige Abhandlung des Themas und soll ca. 12 Seiten umfassen (Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5). Jeder Arbeit ist eine unterschriebene Erklärung beizufügen, in welcher erklärt wird, dass die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die aufgeführten Hilfsmittel und Literaturquellen verwendet wurden. Die Verwendung nicht aufgeführter Quellen wird als Täuschungsversuch gewertet und führt zum sofortigen Seminarausschluss und einer mit „mangelhaft“ bewerteten Seminarleistung.
- Die BWI-Zitierrichtlinien sind zu beachten.
- Die Präsentation wird als Gruppenarbeit vorgetragen, bestehend aus mehreren Studierenden, die das gleiche Thema bearbeiten. Die Zuweisung der Gruppen erfolgt ebenfalls am Tag der Kick-Off Veranstaltung.
- Obwohl die gleichen Themen von mehreren Studenten bearbeitet werden, können wir nicht garantieren, dass Sie Ihr Wunschthema erhalten.
- Die Teilnahme an der Kick-Off Veranstaltung und am vollständigen Blockseminar sind obligatorisch. Ein Fehlen ist schriftlich zu begründen (ärztliches Attest o.ä.).
- Ihre Prüfungsleistung setzt sich zusammen aus einer schriftlichen Hausarbeit (60% der Gesamtnote) und einer Präsentation des Themas (40% der Gesamtnote).
- Die Seminararbeit kann sowohl in Deutsch als auch Englisch verfasst werden.



Seminarthema: Empirische Kapitalmarktforschung - ausgewählte Themen

In diesem Semester betrachten wir im Seminar spannende Forschung aus ganz verschiedenen Bereichen der Finanzwirtschaft. Bachelorstudent*innen tauchen in die Welt der Investmentfonds ein und befassen sich neben der generellen Beziehung zwischen Performance und Mittelzuflüssen von Fonds auch mit den Menschen hinter einem aktiv gemanagten Fonds. Masterstudent*innen beleuchten in verschiedenen Themen sowohl den Aktienmarkt als auch den Optionsmarkt näher.

Im Rahmen dieses Seminars können Sie die am Lehrstuhl vorhandenen Datenbanken kennenlernen, selbst mit Finanzmarktdaten arbeiten und eigene empirische Untersuchungen durchführen.

Bachelor Seminarthemen

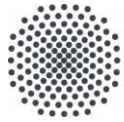
Thema 1: Gender Bias - Frauen in der Fondsindustrie

Die Welt des Fondsmanagements ist männlich dominiert. Nur etwa 10% der US-amerikanischen Aktienfonds werden von einer Frau gemanagt. Neben Diskriminierung bei der Einstellung, Karriereknicken durch Familienauszeiten und Unterschieden in den beruflichen Präferenzen zwischen Frauen und Männern könnten auch Diskriminierungen auf der Kundenseite der Fonds ein möglicher Grund für diese Unterrepräsentation sein. Alexandra Niessen-Ruenzi und Stefan Ruenzi finden in ihrem Paper „Sex Matters: Gender Bias in the Mutual Fund Industry“ heraus, dass von Frauen gemanagte Fonds geringere Mittelzuflüsse bekommen als von Männern gemanagte Fonds, obwohl die Fonds keine Unterschiede in der Performance aufweisen.

In der Seminararbeit soll zunächst der allgemeine Zusammenhang zwischen Fondsperformance und Mittelzuflüssen beleuchtet werden. Im Anschluss daran können Sie in Ihrer eigenen empirischen Untersuchung selbst den Gender Bias in der Fondsindustrie analysieren.

Einstiegsliteratur:

- Niessen-Ruenzi, A., Ruenzi, S. (2019). Sex Matters: Gender Bias in the Mutual Fund Industry. Management Science 65, 2947-3448.



Master Seminarthemen

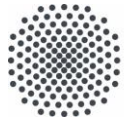
Thema 2: Fehlbewertungen am Optionsmarkt

Eine der wichtigsten Inputvariablen zum Berechnen von Optionspreisen ist die Laufzeit einer Option. Um eine möglichst genaue Schätzung zu erhalten, muss die exakte Anzahl an Tagen bis zur Fälligkeit verwendet werden. In Ihrer Arbeit argumentieren Eisdorfer, Sadka und Zhdanov (2022), dass viele Investoren jedoch die Restlaufzeit nicht exakt berechnen, was zu Fehlbewertungen am Markt führt, welche dann von professionellen Investoren - allen voran Market Makern - ausgenutzt werden. Die Fehlbewertungen stammen laut den Autoren daher, dass die Anzahl der Wochen zwischen zwei aufeinanderfolgenden Auslaufzeitpunkten aufgrund der Struktur im Kalender sowie der Tatsache, dass die meisten Optionen am dritten Freitag im Monat auslaufen, unterschiedlich ist.

Ziel der Seminararbeit ist es, die beschriebene Problematik zu verdeutlichen und durch eine eigene empirische Analyse zu untersuchen, ob sich das im Papier von Eisdorfer, Sadka und Zhdanov beschriebene Verhalten in einem anderen Zeitraum und/oder auf anderen Terminmärkten ebenfalls beobachtbar ist. Dabei stehen Ihnen verschiedene Datenbanken am Lehrstuhl zur Verfügung.

Einstiegsliteratur:

- Eisdorfer, A., Sadka, R., & Zhdanov, A. (2022). Maturity driven mispricing of options. *Journal of Financial and Quantitative Analysis* 57, 514-542.



Thema 3: Saisonale Muster in Aktienrenditen

So wie die Temperaturen im Winter jedes Jahr aufs Neue sinken, können auch bei Aktienrenditen gewisse saisonale Muster beobachtet werden. Diese stellen eine Besonderheit im Bezug zur Preisfindung von Vermögenswerten dar. Die Studie von Keloharju, Linnainmaa und Nyberg (2016) untersucht saisonale Muster in Aktienrenditen und deren mögliche Ursachen. Dabei entdecken die Autoren, dass saisonale Muster in Aktienrenditen weltweit vorhanden sind und entwickeln eine Anlagestrategie, welche dem Investor ökonomisch sowie statistisch signifikante Renditen ermöglicht.

Im Seminar sollen die Ergebnisse des Papers kritisch diskutiert und in Bezug zu aktuellen Entwicklungen in der Finanzwelt gesetzt werden. Aufbauend darauf soll eine eigene empirische Analyse durchgeführt werden. Möglich Fragestellungen hierfür könnten unter anderem die Untersuchung von saisonalen Muster in verschiedenen Ländern und Regionen, die Rolle von Unternehmens- und wirtschaftlichen Faktoren bei der Entstehung von saisonalen Muster oder die Anwendung von saisonalen Mustern in der Anlagestrategie sein.

Einstiegsliteratur:

- Keloharju, Matti, Juhani T. Linnainmaa und Peter Nyberg (2016): "Return seasonalities." The Journal of Finance 71: 1557-1590.